

TERMINE

Bürgerversammlung zum Ortsteilkonzept

Wann?	Donnerstag, 15. März 2007, 17.30 Uhr
Wo?	Kleinkühnau, Kirchengemeindezentrum, Mittelstraße
Was?	Die Bürgerversammlung dient als Auftaktveranstaltung, in der die weitere Bearbeitung des Kleinkühnauer Ortsteilkonzeptes diskutiert werden soll.

Hintergrund: Der Kleinkühnauer Ortschaftsrat hatte sich entschlossen, die künftige Entwicklung des Vorortes mit verstärkter Initiative anzugehen. Ein Ortsteilkonzept soll diesen Prozess langfristig unterstützen.

Mit den Bewohnern Kleinkühnaus soll im Anschluss der weitere Planungsprozess für das Jahr 2007 besprochen werden, da sie die Potentiale des Vorortes aus erster Hand kennen. Eine aktive Mitgestaltung der Zukunft Kleinkühnaus soll auf diese Weise gesichert werden.

Start des Stadtparkprojektes „Mehrgenerationenpark“ - Pressegespräch -

- Wann? Dienstag, 20. März 2007, 10.00 Uhr
Wo? Rathaus (Altbau), 1. Etage, Raum 270
Wer? Bernd Tschada, amt. Baudezernent
Dr. Kirsten Lott, Sachgebietsleiterin Freiraum- und Grünplanung
Dr. Annette Zehnter, Pressereferentin Stiftung Bauhaus Dessau
Elisabeth Kremer, Stiftung Bauhaus Dessau
Was? Die Stadt Dessau führt gemeinsam mit der Stiftung Bauhaus Dessau ein Modellvorhaben zur Umgestaltung des Stadtparkes durch. Ziel des Projektes ist es, dem Stadtpark ein doppeltes Gesicht zu geben: ihn zum einen als urbanes Forum wieder an die Dessauer City anzubinden und zum anderen als Treffpunkt zum Anziehungspunkt insbesondere für die umliegenden Quartiere zu machen.

Das Modellvorhaben ist aus einem Wettbewerb des Bundesministeriums für Bauwesen und Stadtentwicklung hervorgegangen, bei dem die Stadt Dessau mit sechs weiteren Städten unter einhundert Bewerbern ausgewählt wurde. Das Projekt soll ein städtebauliches Laboratorium für den demographischen Wandel sein und Innovationen für alten- und familiengerechte Stadtquartiere liefern. Die Planung wird im Dialog mit den Bürgern entwickelt.

Dieses Projekt soll im Pressegespräch ausführlich vorgestellt werden. Des Weiteren werden anstehende Termine und Veranstaltungen bekannt gegeben.

Hochwasserausschuss

- Wann? Dienstag, 20. März 2007, 16.30 Uhr
Wo? Feuerwache, Innsbrucker Straße
Was? **Anfragen und Informationen**

- Stand der Deichbaumaßnahmen und Ausblick auf künftige Investitionen
- Hochwasserschutz am Schloss Kühnau
- Stand der Ausbildung bei der Wasserwehr
- Stand der Abarbeitung der Deichbauprotokolle
- Stand der Vorbereitung der Wasserwehrsatzung Dessau-Roßlau

Sonstiges

- Abschluss der Baumaßnahme Asidschleuse
- Kartenmaterial für Einsatzabschnitte
- Änderung Bezugspegel Mulde (Golzern)
- Nochmalige Information zu den Anfragen im Schreiben von Herrn Ehm vom 14. Juni 2006

Startschuss Frühjahrsputz 2007

- Wann? Mittwoch, 21. März 2007, 10.00 Uhr
Wo? Amt für Ordnung und Verkehr, August-Bebel-Platz 16 (Treffpunkt: Eingang zum Gebäude)
Wer? Sabrina Nußbeck, Finanzdezernentin
Marlis Lindner, Leiterin Amt für Ordnung und Verkehr
Sabine Moritz, Betriebsleiterin Stadtpflege
Was? Vom 26. März bis 21. April findet erneut ein Frühjahrsputz in Dessau statt – initiiert vom Arbeitskreis „Sichere und Saubere Stadt“, der federführend vom Amt für Ordnung und Verkehr betreut wird. „Müll? Nein danke!“ lautet das Motto diesmal und Vereine, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen können mitmachen. Anders als in den Vorjahren gibt es in diesem Jahr keinen zentralen Termin und keine zentralen Standorte. Die Teilnehmer können Zeitpunkt und Ort vielmehr selbst bestimmen. Eine Übersicht aller Teilnehmer ist auf der Startseite www.dessau.de zu finden, wo auch während der Aktion fortlaufend informiert werden soll (gesammelte Müllmenge etc.).

Dezernentin Sabrina Nußbeck, Amtsleiterin Marlis Lindner, und Betriebsleiterin Sabine Moritz wollen dafür den offiziellen Startschuss geben.

MITTEILUNGEN

Konzert mit irischer Musik

Ein Irish-Folk-Konzert veranstaltet das JKS Krötenhof am **Donnerstag, 22. März 2007**, um **20.00 Uhr**. Zu Gast ist die irische Band „Inish“.

„Inish“ besteht aus den Musikern Eddie Smyth, Marty Byrne und Robbie Doyle, die schon in vielen verschiedenen Bands gespielt und reichlich Bühnenerfahrung gesammelt haben. Ob in der Deutschlandhalle in Berlin oder auf kleineren Festivals – als erfahrene Musiker beherrschen sie ihr gelungenes Zusammenspiel vor jedem Publikum.

„Inish“ ist übrigens gälisch und heißt „kleine Insel“. Auf der kleinen Insel Inishmore entstand auch die Idee zum Namen der Band. Ihre Bewohner sprechen noch heute Gälisch und sind bekannt für ihre warmherzige und ursprüngliche Interpretation traditioneller irischer Musik, Tänze und Geschichten.

Karten an der Abendkasse, telefonische Vorbestellung unter 0340 21 25 06.

Eiserne Ansichten

Bereits im 15. Jahrhundert wurde Eisen auch als Bildträger für künstlerische Darstellungen genutzt. Eisenkunstguss - eine Kunst, die sich bis heute gehalten hat und die ihre Betrachter immer wieder auf Grund der filigranen Darstellungsmöglichkeiten in Erstaunen versetzt.

Am **Sonntag, 18. März 2007**, wird Dr. Matthias Reichmann aus Leipzig, ein Experte auf dem Gebiet des Eisenkunstgusses, in einem etwa einstündigen Dia-Vortrag besonders imposante Beispiele präsentieren. Der Titel des Vortrages lautet „Harzer Ansichten auf anhaltischem Eisenkunstguss“. Start der Präsentation ist um **15.00 Uhr** im **Johannbau** und der Eintritt ist frei. Noch einige letzte Exemplare seiner im Buchhandel vergriffenen Dissertation können erworben werden.

Vortrag über Schimmelpilzvermeidung

In erster Linie dann, wenn es draußen kühler wird, tauchen sie vor allem an den Außenwänden, in Ecken und Kanten von Küche oder Wohnzimmer auf – Schimmelpilze. Die Ursachen sind vielfältig: Wärmedämmung, die das Haus fast luftdicht verschließt, stärkere Beanspruchung der Räume durch Wasserdampf, der beim Duschen oder Waschen frei gesetzt wird, falsches Heiz- und Lüftungsverhalten der Bewohner, bauliche Mängel. Rechtsstreit mit Vermieter bzw. Bauherren ist häufig die Folge. Und nicht selten reagieren die Bewohner auf Schimmelsporen in der Luft mit allergischen Reaktionen wie Reizung der Schleimhäute, Husten, Kopfschmerzen oder Müdigkeit.

Professionelle Tipps zur Vermeidung von Schimmelpilzbildung in Wohnräumen gibt es am **Mittwoch, 21. März 2007**, in der **Hauptbibliothek** der Anhaltischen Landesbücherei Dessau. Um **17.00 Uhr** informiert das Ingenieurbüro Appel in der Veranstaltungsreihe „Unser Thema: Ihre Gesundheit“. Unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-222 50 50 sind Platzreservierungen möglich und erwünscht.

Nachwuchs im Dessauer Tierpark

Wie der Dessauer Tierpark mitteilt, kam es in letzten Wochen und Monaten gleich bei mehreren Tierarten zu „Muttermilchglück“:

„Aus dem Beutel der beiden Kängurudamen lugen wieder zwei kleine Kängurus heraus. Es wird aber noch ein wenig dauern, bis die Kleinen ihn zum ersten Mal verlassen können. Bennettkängurus werden seit 1995 im Dessauer Tierpark gehalten und hatten seit dieser Zeit mehrfach Nachwuchs.“

Nachwuchs gab es auch bei den Wasserschweinen. Mama „Maxi“ brachte am 28. Februar 2007 Drillinge zur Welt. Schon kurz nach der Geburt sind die Kleinen so weit entwickelt, dass sie ihrer Mutter problemlos folgen können. Mutter und Jungtier verständigen sich durch leise Pfeif- und Grunzlaute. Bei schönem Wetter können Zoobesucher Familie „Wasserschwein“ in der Außenanlage beobachten.

Mit lautem Gemecker machen die kleinen Kamerunschafe auf sich aufmerksam. Auffallend für jeden Besucher ist ein „Schwarzes Schaf“ mit weißen Stiefeln.“

Terminabsprachen für Fotoaufnahmen der Tierkinder bitte unter Tel. 614426 (Tierpark Dessau - Frau Landes) vornehmen.

Weinberghaus ab Mai wieder geöffnet

Langfristig will das Umweltamt der Stadt Dessau die Öffnungszeiten des Weinberghauses im Kühnauer Park anpassen. Dies vor dem Hintergrund, dass die meisten Ausstellungsbesucher im Sommerhalbjahr das Haus frequentieren, das am Rand des Elberadweges R 2 liegt.

So bleibt das Weinberghaus in diesem Jahr im April noch geschlossen und öffnet ab Mai, und zwar jeden letzten Samstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr und jeden ersten Sonntag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Sonderführungen können telefonisch unter der Rufnummer 0340 204-1583 vereinbart werden.

Für kommendes Jahr ist dann eine erhebliche Erweiterung der Öffnungszeiten vorgesehen.